



## Zusammenschluss der Energie- und Wasserversorger

Sehr geehrte Damen und Herren

**Grosses ist in Bewegung: Der geplante Zusammenschluss der EW Oftringen AG, der EW Rothrist AG und der StWZ Energie AG wird konkreter. Gerne informieren wir Sie regelmässig mit einem Newsletter.**

Seit 2021 laufen die Vorbereitungen und Abklärungen für einen möglichen Zusammenschluss. Wir sind überzeugt, dass die künftigen Herausforderungen der Energiebranche nur gemeinsam erfolgreich angegangen werden können. Die Entscheidung für oder gegen einen Zusammenschluss liegt bei der Bevölkerung der Gemeinden Oftringen, Rothrist sowie Vordemwald beziehungsweise beim Einwohnerrat Zofingen und fällt im September 2023. Für Sie als politische Entscheidungsperson ist es wichtig, dass Sie sich ein adäquates Bild machen können. In diesem ersten Newsletter haben wir die drei zentralen Argumente für eine gemeinsame Zukunft zusammengestellt.

Wir wünschen Ihnen farbige Frühlingstage mit viel Schwung und Energie und senden beste Grüsse.

Der Steuerungsausschuss

Karin Berglas, Ralph Ehrismann, Hans-Ruedi Hottiger, Andreas Rügger, Ruth Stauch und Peter Woodtli

### 1. Wandel mitgestalten

Alle Energieversorger befinden sich in einem grossen Wandel. Er hat zwei Ebenen: **Regulatorien und Markt**. Beispiele für Veränderungen bei **Regulatorien** sind neue Vorgaben der ElCom, Datenschutz, die nationale und regionale Energiestrategie, politischer Druck durch Klimawandel, Digitalisierung (z.B. Smart Meter) etc. Beispiele für den Wandel auf dem **Markt** sind neue Ansprüche der Kundschaft wie ZEVs, Ladelösungen für Elektrofahrzeuge oder Photovoltaikanlagen. Auf all diese Veränderungen kann ein grösseres Unternehmen besser reagieren.

Durch den Wandel braucht es mehr Spezialwissen und Fachleute. Ein grösseres Unternehmen kann diese einstellen und muss Aufgaben nicht an externe Fachleute delegieren. Zudem lässt sich die Verantwortung auf mehr Schultern verteilen. In kleinen Energieversorgern gibt es Bereiche, die nur eine Person beherrscht. Nach einem Zusammenschluss sind Stellvertreterlösungen auf allen Positionen möglich. So wird auch der Pikettdienst durch mehr Personen abgedeckt, was die einzelnen Mitarbeitenden entlastet.

### 3. Region stärken

Durch einen Zusammenschluss entsteht ein lokal verankertes Unternehmen, das eigenständig bleiben kann. Damit werden Entscheide auch in Zukunft lokal getroffen. Ein regionales Unternehmen kennt die Kundinnen und Kunden, deren Bedürfnisse und vergibt Aufträge eher an einheimische Firmen.

**Save  
the  
Date**

**Erste öffentliche  
Infoveranstaltung zum Projekt.  
Mittwoch, 21. Juni, 19.30 Uhr.  
Weitere Infos folgen.**

**Haben Sie Fragen und Anmerkungen? Melden Sie sich unter [fragen@zusammenschluss.ch](mailto:fragen@zusammenschluss.ch).**